

# I n f e r a t e.

## Bekanntmachung.

Durch Zuschrift vom 9. Mai 1864 macht Herr Generalkonful John Rapp in London die Mittheilung, daß für Britisch-Ostindien die Einfuhrzölle auf einigen Artikeln, wie folgt, abgeändert worden seien.

Der Zoll auf Tabak wurde von 20 auf 10 % und derjenige auf Waaren, welche bisher 10 % bezahlten, auf 7½ % reduziert.

Andererseits wurde der Deflarationswerth der, einem Zoll von 5 und 3 % unterworfenen Güter, wie Ellenwaaren, Garn etc., wie folgt, um 60 bis 130 % erhöht.

Ellenwaaren.	Alter Tarif. Figer Werth.	Neuer Tarif. Figer Werth.
Grey Shirtings Madapollams & Prints . . . . .	0,9 Annas 0 per $\bar{z}$	1 Rupee 0 0 per $\bar{z}$ .
Grey Longeloth and Jeans . . . . .	0,8 " 0 " "	0 " 14 Annas 0 " "
Grey T Cloths . . . . .	0,7 " 6 Pies p. $\bar{z}$	0 " 12 " 0 " "
Grey Domestics, Sheerings & Drills . . . . .	0,7 " 6 " "	0 " 12 " 0 " "
Geblichte Brocats, gesprenkelte oder gestreifte Shirtings, nicht über 36 Zoll weit	0,2 " 2 " p. Yard	0 " 3 " 0 p. Yard.
<b>Garn.</b>		
Mule Nr. 16 zu 24	0,6 Annas 0 p. $\bar{z}$	0 Rupee 13 Annas 9 Pies p. $\bar{z}$ .
" " 28 " 32	0,6 " 9 Pies	0 " 14 " 9 " "
" " 38 " 42	0,7 " 9 " "	1 " 0 " 3 " "
" " 48 " 52	0,9 " 0 " "	1 " 1 " 9 " "
" " 60	0,10 " 0 " "	1 " 3 " 0 " "
" " 70	0,11 " 0 " "	1 " 4 " 0 " "
" " 80	0,12 " 6 " "	1 " 5 " 3 " "
" " 90	0,14 " 0 " "	1 " 6 " 3 " "
" " 100	1 Rupee 0 " "	1 " 7 " 6 " "
" " 110 zu 150	1 " 6 " "	1 " 12 " 9 " "
" " 160 " 200	1 " 12 " "	2 " 1 " 3 " "
Water " 20	0 " 6 " p. $\bar{z}$	0 " 14 " 0 " "
" " 30	0 " 7 " "	0 " 15 " 3 " "
" " 40	0 " 9 " "	1 " 1 " 3 " "
" " 50	0 " 11 " "	1 " 3 " 3 " "
Türkisch Roth aller Art . . . . .	1 " 4 " 0 " "	1 " 9 " 0 " "
Drange Roth und andere Farben . . . . .	0 " 10 " 0 " "	1 " 4 " 0 " "

Bern, den 20. Mai 1864.

Das schweiz. Handels- und Zolldepartement.

## Bekanntmachung.

---

Soeben ist erschienen und à Fr. 1. 50 per Exemplar zu beziehen :

### Schweizerische Statistik.

#### Ersparnißkassen der Schweiz,

von J. L. S p y r i, Pfarrer in Altstetten, Kantons Zürich. Herausgegeben vom statistischen Bureau des eidg. Departements des Innern. Bern, 1864. Druck von Gebrüder Gull in Zürich. 124 S. u. XIX in 4°.

Für Buchhandlungen ist der Preis auf 1 Franken festgesetzt.

Bern, den 3. Mai 1864.

Das eidg. Departement des Innern.

---

## Ministerium für Ackerbau und Handel.

---

### Versteigerungs-Anzeige.

---

Am 20. Mai 1864, um ein Uhr Nachmittags, soll in den Sälen des obgenannten Ministeriums, vor einer hiezu bestellten Kommission, der Verkauf von dreitausend metrischen Zentnern alter, verrufener und entstellter neapolitanischer Kupfermünzen auf dem Wege der Versteigerung unter geheimgehaltenen Bedingungen stattfinden, und zwar in sechs gleichen, gesonderten Loosen von je fünfhundert Zentnern.

Der Zuschlag findet an Denjenigen statt, der gegenüber dem vom Ministerium vorausbestimmten und auf einem versiegelten Zettel verzeichneten Preise das höchste Angebot macht.

Die Verabfolgung der Münzen und die betreffenden Zahlungen haben in Neapel vor sich zu gehen.

Die Uebernahmebedingungen sind zu vernehmen bei genanntem Ministerium, sowie bei der Münzdirektion zu Neapel.

Der Termin, um den Zuschlagspreis durch ein nicht weniger als ein Zwanzigstel betragendes Mehrgebot zu überbieten, ist auf den 4. Juni nächstkünftig, um ein Uhr Nachmittags, festgesetzt.

Bewerber haben für jedes im Auge habende Loos eine Hinterlagssumme von 2000 Franken beizubringen, welche an den Staatsschatz verfällt, wofern der den Zuschlag Erhaltende der übernommenen Verpflichtung zum Vertragsabschluß nicht nachkommen sollte.

Die Versteigerung geht vor sich unter Beobachtung der Bestimmungen und Förmlichkeiten, wie sie in dem durch königliches Dekret vom 13. Dezember 1863, Nr. 1628, genehmigten Reglemente vorgeschrieben sind.

Turin, den 6. Mai 1864.

Für das Ministerium für Ackerbau, Industrie  
und Handel,

Der Oberdirektor der zweiten Abtheilung :

**Pratolongo.**

Note. Auf den Wunsch der k. italienischen Gesandtschaft hier aufgenommen.

### Ausschreibung von erledigten Stellen.

(Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Zeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Taufnamen, und außer dem Wohnorte auch den Heimathort deutlich angeben.)

- 1) Telegraphist auf dem Hauptbureau Lausanne. Jahresbesoldung Fr. 900. Anmeldung bis zum 31. Mai 1864 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
  - 2) Posthalter in Auversihl (Zürich). Jahresbesoldung Fr. 1200. Anmeldung bis zum 10. Juni 1864 bei der Kreispostdirektion Zürich.
  - 3) Posthalter, Briefträger und Telegraphist in Hausen am Albis (Zürich). Jahresbesoldung Fr. 860 aus der Postkasse und Fr. 240 aus der Telegraphenkasse. Anmeldung bis zum 9. Juni 1864 bei der Kreispostdirektion Zürich.
  - 4) Postkommis in Chaux-de-Fonds. Jahresbesoldung Fr. 1080. Anmeldung bis zum 1. Juni 1864 bei der Kreispostdirektion Neuenburg.
  - 5) Postkommis in Bruntrut. Jahresbesoldung Fr. 1100. Anmeldung bis zum 1. Juni 1864 bei der Kreispostdirektion Neuenburg.
  - 6) Kondukteur des Postkreises Neuenburg. Jahresbesoldung Fr. 1020. Anmeldung bis zum 10. Juni 1864 bei der Kreispostdirektion Neuenburg.
  - 7) Brief- und Valorenträger in Bern. Jahresbesoldung Fr. 900. Anmeldung bis zum 10. Juni 1864 bei der Kreispostdirektion Bern.
  - 8) Postkommis in Vivis. Jahresbesoldung Fr. 900. Anmeldung bis zum 10. Juni 1864 bei der Kreispostdirektion Lausanne.
- 
- 1) Briefträger in Biel. Jahresbesoldung Fr. 960. Anmeldung bis zum 25. Mai 1864 bei der Kreispostdirektion Neuenburg.
  - 2) Kommis auf dem Hauptpostbureau Zürich. Jahresbesoldung Fr. 1280. Anmeldung bis zum 25. Mai 1864 bei der Kreispostdirektion Zürich.
  - 3) Postkommis in Aarau. Jahresbesoldung Fr. 1000. Anmeldung bis zum 25. Mai 1864 bei der Kreispostdirektion Aarau.
  - 4) Briefträger in Winterthur. Jahresbesoldung Fr. 860. Anmeldung bis zum 25. Mai 1864 bei der Kreispostdirektion Zürich.

## Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1864
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	22
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	21.05.1864
Date	
Data	
Seite	794-796
Page	
Pagina	
Ref. No	10 004 424

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.